







Institut:




Arbeitsgruppe / -kreis:

<b>BETRIEBSANWEISUNG</b>	
gemäß §14 GefStoffV über den Umgang mit Gefahrstoffen für	
<b>Gefahrstoffbezeichnung</b>	
<b>Schwefel; Netzschwefel; Schwefelblüte</b> (CAS-Nr.: 7704-34-9)	
<b>Gefahrenkennzeichnung nach GHS</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2, verursacht Hautreizungen. (H315)</li> </ul>
<b>Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln</b>	
 	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Kontakt mit der Haut mit viel Wasser und Seife waschen. (P302+352)</li> </ul>
<b>Verhalten im Gefahrfall</b>	<b>Ruf Feuerwehr: 112</b>
	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gefährdeten Bereich räumen, betroffene Umgebung warnen, Raum lüften. Alle Zündquellen beseitigen.</li> <li>Nur mit geeigneter Schutzkleidung betreten.</li> <li>Staubschutzmaske verwenden.</li> <li>Mechanisch aufnehmen, Staubeentwicklung vermeiden.</li> <li>Funkenfreie Werkzeuge verwenden.</li> <li>Schwach Wassergefährdend. Beim Eindringen sehr großer Mengen in Gewässer, Kanalisation oder Erdreich Behörden verständigen.</li> <li>Geeignete Löschmittel: Wasser (Sprühstrahl), Trockenlöschpulver, Schaum, CO<sub>2</sub></li> <li>Bei plötzlichem Freiwerden und Aufwirbelung größerer Staubmengen sofort Deckung nehmen.</li> <li>Entstehende Dämpfe mit Wassersprühstrahl niederschlagen.</li> <li>Gefährliche Zersetzungsprodukte (Schwefeloxide) können entstehen.</li> <li>Umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und Chemieschutzanzug tragen.</li> </ul> </div> <div style="text-align: right;">    </div> </div>



Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

Erste Hilfe	Notruf: 112
  	<p><b>Augen</b> Bei gut geöffnetem Augenlid so schnell wie möglich 10 Minuten spülen (Augendusche). Arzt / Augenarzt aufsuchen oder Transport (ggf. Notruf!!)</p> <p><b>Haut</b> Benetzte Kleidung entfernen. Betroffene Hautpartie 10 Minuten unter fließendem Wasser mit Seife reinigen. Nach Kontakt mit flüssigen Scheffel Krusten nicht entfernen. Sofort Arzt aufsuchen (Notruf!!)</p> <p><b>Einatmen</b> An Frischluft bringen! Ruhig lagern. Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren lassen. Ehestmöglich ein Glucocorticoid-Dosieraerosol zur Inhalation wiederholt tief einatmen lassen. Nach Inhalation von Brandgasen (Schwefeldioxid) sofort in die Klinik. Sofort Arzt hinzuziehen (Notruf!!)</p> <p><b>Verschlucken</b> ERBRECHEN anregen! Reichlich Wasser mit Aktivkohle-Zusatz trinken. Bei Erbrechen Kopf in Tieflage halten. Sofort Arzt hinzuziehen (Notruf!!)</p>
<b>Entsorgung</b>	
<p>Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäße, mit ordnungsgemäßer Deklaration und Entsorgungsantrag zuzuführen. Es gelten die Entsorgungsvorschriften der Hochschule.  <u>Entsorgung:</u> Falls Recycling nicht möglich, als anorganische Feststoff der Entsorgung zuführen.</p>	